

BESCHLÜSSE

aus der 7. Sitzung des Kreisausschusses und der 4. Sitzung des Bauausschusses am 18. Januar 2021 (2. gemeinsame Sitzung dieser beiden Ausschüsse)

TAGESORDNUNG der öffentlichen Sitzung

Kreisausschuss - öffentlich

1. Neubau eines Rad- und Gehweges zwischen Erkheim und Lauben;
Antrag der Marktgemeinde Erkheim auf Förderung des Radwegebaus
2. Veränderungen im Haushaltsjahr 2020, die der Zustimmung der Kreisgremien bedürfen
3. Haushaltsplan 2021 des Landkreises Unterallgäu;
Vorstellung der Eckdaten
4. Vorlage der Jahresrechnung 2020

Kreis- und Bauausschuss - öffentlich

6. Landratsamt Unterallgäu, Mindelheim;
Vorplanung Aufstockung 4. OG Hauptgebäude
7. Vorstellung der für 2021 vorgesehenen Investitionsmaßnahmen bei Hochbauten des Landkreises Unterallgäu
8. Investitionsprogramm für den Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 für Kreisstraßen

1. Neubau eines Rad- und Gehweges zwischen Erkheim und Lauben; Antrag der Marktgemeinde Erkheim auf Förderung des Radwegebaus

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dass

- a) der Landkreis im Rahmen der Förderung des Radwegebaus der Gemeinden eine Förderung mit 20 Prozent der Gesamtkosten für den selbstständigen, drei Meter breiten Rad- und Gehweg zwischen Erkheim und Lauben gewährt.

- b) die erforderlichen Mittel unter der Haushaltsstelle 1.6300.9820 im Haushaltsjahr 2021 eingestellt werden sollen.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

2. Veränderungen im Haushaltsjahr 2020, die der Zustimmung der Kreisgremien bedürfen

Beschluss:

Der Kreisausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 300.000 € bei den Heimkosten im Rahmen der Hilfe zur Erziehung (Hhst. 4557.7700) sowie die überplanmäßigen Ausgaben bei den Personalausgaben (Deckungsring 1) im Zuge der Abschluss- und Verrechnungsbuchungen des Personalamts bei SG 54 in Höhe von 183.100 €.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 358.000 € bei der Leistungsbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung im SGB II (Hhst. 4820.6901) sowie in Höhe von 440.400 € bei den weiteren Personalkosten (Deckungsring 1) zu genehmigen.

Die Deckung erfolgt wie oben dargestellt jeweils durch entsprechende Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

3. Haushaltsplan 2021 des Landkreises Unterallgäu; Vorstellung der Eckdaten

Beschluss:

Der Kreisausschuss nimmt von den Eckdaten zum ersten Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021 und die Finanzplanungsjahre 2022-2024 Kenntnis.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

4. Vorlage der Jahresrechnung 2020

Beschluss:

Der Kreisausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage der Jahresrechnung 2020 und beauftragt die Verwaltung, die örtliche Prüfung durch das Kreisrechnungsprüfungsamt bzw. den Rechnungsprüfungsausschuss in die Wege zu leiten.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

6. Landratsamt Unterallgäu, Mindelheim; Vorplanung Aufstockung 4. OG Hauptgebäude

Beschlüsse:

Bauausschuss

Der Bauausschuss nimmt die vorgeschlagenen ersten Vorplanungsschritte zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreisausschuss den Maßnahmenbeschluss.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen

Kreisausschuss

Der Kreisausschuss beschließt die planerische Umsetzung der vorgestellten Aufstockung des Hauptgebäudes am Landratsamt.

Die Verwaltung wird beauftragt, bezüglich des Gesamtentwicklungskonzepts des Landratsamtes einen externen Planer mit einzuschalten, um parallel zur Objektplanung die langfristige und gebäudetechnisch nachhaltige Sinnhaftigkeit des Aufbaus sicherzustellen.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen

7. Vorstellung der für 2021 vorgesehenen Investitionsmaßnahmen bei Hochbauten des Landkreises Unterallgäu

Beschlüsse:

Bauausschuss:

Der Bauausschuss befürwortet die für die Gebäude des Landkreises Unterallgäu vorgestellten Investitionsmaßnahmen und empfiehlt dem Kreistag die Bereitstellung der Mittel im Rahmen der Haushalts- und Finanzplanungsberatungen 2021.

Anwesend: 9

Für 9 Stimmen : gegen 0 Stimmen

Kreisausschuss:

Der Kreisausschuss befürwortet die für die Gebäude des Landkreises Unterallgäu vorgestellten Investitionsmaßnahmen und empfiehlt dem Kreistag die Bereitstellung der Mittel im Rahmen der Haushalts- und Finanzplanungsberatungen 2021.

Anwesend: 10

Für 10 Stimmen : gegen 0 Stimmen

8. Investitionsprogramm für den Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 für Kreisstraßen

Beschlüsse:

Bauausschuss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Investitionsprogramm für den Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2024 für Kreisstraßen nach dem vorliegenden Entwurf zu beschließen.

Die Dringlichkeit der Maßnahmen richtet sich nach der aufgeführten Reihenfolge. Für die in den Jahren 2021 und 2022 vorgesehenen Maßnahmen sollen Planungen erstellt, Vereinbarungen getroffen und Zuschüsse beantragt werden.

Anwesend: 9

Für 9 Stimmen : gegen 0 Stimmen

Kreisausschuss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Investitionsprogramm für den Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2024 für Kreisstraßen nach dem vorliegenden Entwurf zu beschließen.

Die Dringlichkeit der Maßnahmen richtet sich nach der aufgeführten Reihenfolge. Für die in den Jahren 2021 und 2022 vorgesehenen Maßnahmen sollen Planungen erstellt, Vereinbarungen getroffen und Zuschüsse beantragt werden.

Anwesend: 10

Für 10 Stimmen : gegen 0 Stimmen